

# Wettlauf für Kinder in Not

ABG-Benefizveranstaltung zu Gunsten des Schulprojekts „Kinder von Cali“

Zum achten Mal seit der Gründung des Schulprojekts „Die Kinder von Cali“ veranstaltete das Anton-Bruckner-Gymnasium den sogenannten „Bruckner-Lauf“. In seiner Begrüßungsansprache bedankte sich Direktor Werner Schäfer bei Oberbürgermeister Markus Pannermayr für die übernommene Schirmherrschaft und bei den Lehrern wie Schülern für die große Beteiligung.

OB Pannermayr lobte das ABG als ein engagiertes Gymnasium, das sich auch für soziale Projekte einsetzt. Die Stadt unterstützt solche anerkennenswerte Unternehmungen und hat die grünen Einheits-T-Shirts mit dem ABG-Symbol gestiftet. Schulische Leistungen, Klassengemeinschaft und Solidarität mit anderen seien wichtige Voraussetzungen im schulischen Bereich. Er wünschte den Schülern sportlichen Erfolg beim „Bruckner-Lauf“.

Lehrer Klaus Kobler als „Vater der Cali-Läufe“ gab dann einen ausführlichen Überblick über die Situation in Südamerika und die Gründung des Sozialprojekts. Er stellte die enge Zusammenarbeit

mit Pater Alfredo Welker heraus, der aus Mittelfranken stammt und sich ganz diesem Projekt verschrieben hat. Sein Buch „Die Hölle von Cali“ ist eine erschütternde Offenlegung der Probleme im größten Slum des Landes. Cali ist mit 2,5 Millionen Einwohnern die zweitgrößte Stadt Kolumbiens. Sie weist die höchste Kriminalitätsrate der Welt auf. Bewaffnete Guerilleros und Drogenbosse kämpften gegen die Regierung und es würden so jährlich 30 000 Menschen ermordet. Zwei Drittel der Bevölkerung würden nicht älter als 33 Jahre.

### Arbeit für 450 Menschen

Pater Alfredo versucht immer wieder, in den Slums etwas zu verändern. Man nennt ihn nicht umsonst „El Senior de los Milagros“ (Der Herr der Wunder). Er braucht täglich 75 000 Euro, damit sein Sozialwerk weiterläuft. Er schafft damit gleichzeitig Arbeit für 450 Menschen und unterhält ein Gesundheitszentrum, einen Bauernhof, eine Bäckerei, eine Schneiderei, eine Zimmerei und eine Schulspeisung.

Das florierendste Geschäft betreibt indes der Sargtischler. Eine Weiterentwicklung ist nur Dank der Hilfe der Deutschen Gymnasien möglich. Pater Alfredo lässt sich nicht entmutigen, den Kindern von Cali zu helfen, obwohl er sich aus Sicherheitsgründen jede Nacht einen anderen Schlafplatz suchen muss. Mit dem Gebet der 72 Länder der Vereinten Nationen (UNO) beendete Lehrer Kobler seinen beeindruckenden Vortrag.

Bei herrlichem Sonnenschein konnte dann der „Bruckner-Lauf“ rund um den Sportplatz durchgeführt werden. Zwei Runden mit je 400 Meter sind eine Bruckner-Meile. Den Sponsor muss sich jeder bei Firmen oder Verwandten selber suchen. Der Rekord liegt derzeit bei 30 Bruckner-Meilen.

Nach jeder Runde wird beim Streckenposten ein Laufzettel abgestempelt. Nach korrekter Rundenaufzeichnung von 2,50 Euro überweist der Sponsoring den erlaufenen Betrag an das Spendenkonto „Kinder von Cali“. Für 20 Euro bekommt ein Kind ein Jahr lang Mittagessen. - hl -



Schüler und Lehrer beim Start zur ersten Bruckner-Meile.



DR. DÖBLINGERS GESCHMACKVOLLES KASPERL THEATER mit Josef Parzefall und Richard Oehmann ist am Donnerstag, 15. Oktober, wieder einmal in Straubing zu Gast. Auf dem Spielplan im Sparkassensaal steht um 10 und 15 Uhr „Kasperl und die wahre Liebe“. Das Stück richtet sich an ein junges Publikum im Alter von drei bis zehn Jahren. Karten gibt es an der Tageskasse. Um endlich Freunde zu finden, hilft die einsame Hexe Annegeer der Großmutter beim Wäschewaschen. Dabei verbrennt sie versehentlich die Kasperlmütze und hat sich dadurch wieder unbeliebt gemacht. Der König Kurt verspricht dem Kasperl eine neue Mütze, wenn er dem Prinzen Jochen hilft, eine passende Prinzessin zu finden. Die Hexe jedoch betört den Prinzen mit einem Liebeszauber, und so hat der Kasperl allerhand zu tun, um alle glücklich zu machen. Ob der Kasperl eine neue Mütze bekommen hat, wird sich am Donnerstag erweisen...

# Land ohne Hoffnung

Bettina Marx berichtet am 15. Oktober aus Gaza

Am Donnerstag, 15. Oktober, um 19.30 Uhr laden der Verein „Musa'ade - Hilfe und Hoffnung für Bethlehem e.V.“ und das Karmelitenkloster zu einer Buchvorstellung ein. Die bekannte ARD-Hörfunk-Korrespondentin Bettina Marx stellt ihr neues Buch „Gaza - Berichte aus einem Land ohne Hoffnung“ vor. Die Korrespondentin schildert aus eigener Anschauung ohne Rücksicht auf politische Parteien das Leben in Gaza - auch unmittelbar nach dem Gazakrieg im Januar dieses Jahres.

Für ihr neues Buch sprach sie mit Palästinensern und Israelis: Sie traf den palästinensischen Taxifahrer Raed, der bei einem israelischen Angriff 19 Familienmitglieder verlor, redete mit jüdischen Siedlern, die auf „gottgegebene“ Rechte pochen, und zeigt die Kluft, die sich in Ermangelung jeder Gelegenheit und Bereitschaft zu nachbarschaftlicher Begegnung zwischen beiden Seiten aufgetan hat.

Gaza ist nicht größer als Bremen, es leben aber dreimal so viele Menschen dort - 1,5 Millionen, die meisten sind unter 16 Jahren. Über den Zugang nach Gaza wacht Israel rigoros. Während früher tausende von Arbeitern in Israel den Lebensunterhalt für ihre Familien verdienten, dürfen heute nur noch wenige Palästinenser ihr Land verlassen. Ihr Bild von Israel wird von Militäroffensiven wie zu Anfang dieses Jahres

geprägt. Umgekehrt dürfen nur wenige ausländische Journalisten Gaza bereisen, israelische bleiben ganz außen vor. Die westliche Öffentlichkeit nimmt die Bewohner von Gaza darum in den Medien als wütende Menschenmasse oder aggressive Einzeltäter wahr.

Weitere Informationen sind der Website des Karmelitenklosters zu entnehmen unter <http://www.karmelitenorden.de/straubing/index.html>.



ARD-Hörfunk-Korrespondentin Bettina Marx stellt ihr neues Buch „Gaza - Berichte aus einem Land ohne Hoffnung“ vor.

## Geschäftsanzeigen

### Senken Sie Ihre Heizkosten

- › Prüfung und Wartung Ihrer Fenster und Türen
- › Einstellen der Beschläge
- › Erneuern der Dichtungen
- › Silikon- und Maueranschlussfugen überprüfen
- › Austauschen der alten Scheiben gegen neue Wärmeschutzgläser
- › Fenster nie mehr streichen
- Verkleiden Ihrer Fenster mit einer Aluschale

Schreinerei ROTHAMMER  
099 61/9119 09

## HALLEN + ZELTE

günstig zu verkaufen oder zu vermieten, in verschiedenen Größen von 150 - 8.000 qm Fläche; inkl. Planung, Fertigung, Montage, auch schlüsselfertig; optimal geeignet für Lager, Logistik, Produktion u. ä.

IWK · Telefon 098 53/36 90 · Fax 36 99  
info@iwk-hallen.de

# NEUERÖFFNUNG

## Martina Schnitzer Physiotherapeutin

Osteopathie  
Craniosacrale Therapie  
Kinderosteopathie  
Kiefergelenktherapie



Termine nach Vereinbarung



## Privatpraxis für Ganzheitliche Medizin

## Petra Stöckle Heilpraktikerin

Osteopathie  
Craniosacrale Therapie  
Manuelle Therapie  
Physiotherapie

Hans-Adlhoch-Str. 13  
in Straubing  
Tel.: 094 21 / 70 32 72  
Fax.: 094 21 / 70 32 71  
www.med-atrium.de